

# Jüdische Kulturwochen Stuttgart 2014

3. – 16. November

## Zwischen Abgrenzung und Anpassung 150 Jahre bürgerliche Gleichstellung in Württemberg - 100 Jahre 1. Weltkrieg

Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs, KdÖR

Es ist wieder so weit. Viele freuen sich bereits jetzt auf die ersten beiden Novemberwochen, wenn die Jüdischen Kulturwochen in Stuttgart stattfinden. Die Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs (IRGW) als Veranstalter will mit dieser Veranstaltungsreihe das Verständnis für die jüdische Religion und Kultur vertiefen und den Dialog mit der nichtjüdischen Gemeinschaft fördern.

Unter dem Motto „Zwischen Abgrenzung und Anpassung“ greifen wir in diesem Jahr zwei Ereignisse auf, die das Leben der Juden in Deutschland und in Württemberg prägten: Vor 150 Jahren, im Sommer 1864, erließ der württembergische König Karl das „Gesetz betreffend die bürgerlichen Verhältnisse der israelitischen Glaubensgenossen“. Es verfügte darin, dass die „im Königreiche einheimischen Israeliten in allen bürgerlichen Verhältnissen den gleichen Gesetzen unterworfen (sind), welche für die übrigen Staatsangehörigen maßgebend sind; sie genießen die gleichen Rechte und haben die gleichen Pflichten und Leistungen zu erfüllen.“ Als fünfzig Jahre später der Erste Weltkrieg begann, hatte sich eine große Zahl von Juden freiwillig zum Kriegsdienst auf deutscher Seite gemeldet. Sie fühlten sich als patriotische Staatsbürger, aber es ging vielen von ihnen auch darum,

mittels ihres Einsatzes Anerkennung zu erfahren und den wachsenden Antisemitismus in Deutschland abzuwehren.

Zwei wichtige Marksteine, die, so unterschiedlich sie sind, beispielhaft für die wechselhafte Geschichte der Juden in Württemberg, Deutschland und Europa stehen.

Ohne die Förderung durch die Landeshauptstadt, das Land Baden-Württemberg und die Landeszentrale für politische Bildung sowie die engagierte finanzielle Unterstützung vieler Freunde und Förderer könnten die Jüdischen Kulturwochen nicht realisiert werden. Dafür sind wir ihnen sehr dankbar. Ebenso danken wir den zahlreichen Partnern aus der Stuttgarter Kultur, die das Programm mit eigenen Veranstaltungen wesentlich bereichern.

Auf uns warten zwei spannende und ereignisreiche Wochen. Allen unseren Besucherinnen und Besuchern wünschen wir wertvolle Erfahrungen und gute Begegnungen. Wir freuen uns auf Sie!

DER IRGW-VORSTAND

Barbara Traub      Susanne Jakubowski      Michael Kashi  
Vorstandssprecherin

### Kartenvorverkauf, Reservierungen und Anmeldungen:

**Susanne Wetterich Kommunikation (für die Veranstaltungen am 2.11., 19 Uhr, 4.11., 19 Uhr, 12.11., 19 Uhr (Konzert), 12.11., 19 Uhr (Vortrag), 13.11., 19:30 Uhr, 16.11., 15 Uhr (Kindertheater), 16.11. 18 Uhr):**

Schriftliche Bestellung:

Eugen Wondratsch, c/o Susanne Wetterich Kommunikation, Zepelinstr. 67, 70193 Stuttgart, Fax: 0711 / 505 40 49

E-Mail: kulturwochen@irgw.de

Telefonisch (ab 15. September): Mo bis Fr 9:00 bis 12:00 Uhr, Telefon: 0711 / 505 40 61

**Ticket Center im Breuninger (ab 15. September; für die Veranstaltungen am 2.11., 19 Uhr, 12.11., 19 Uhr (Konzert), 13.11., 19:30 Uhr, 16.11., 15 Uhr (Kindertheater), 16.11. 18 Uhr):**

Marktstr. 1 bis 3, 70173 Stuttgart

Mo bis Sa 10:00 bis 20:00 Uhr

Telefon: 0711 / 21 11 540, Fax: 0711 / 234 83 43

info@TicketCenter-online.de

online: www.TicketCenter-online.de

### Alle anderen Veranstaltungen direkt beim Veranstalter:

**vhs stuttgart (für die Veranstaltungen am 4.11., 17:30 Uhr und 6.11., 17:45 Uhr):**

vhs stuttgart, Treffpunkt Rotenbühlplatz, Rotenbühlplatz 28, 70173 Stuttgart, oder Fritz-Elsas-Str. 46 - 48, 70174 Stuttgart  
Telefon: 0711 / 1873-800, Fax: 0711 / 1873-709  
anmeldung@vhs-stuttgart.de

**Literaturhaus (für die Veranstaltung am 12.11, 20 Uhr):**

Direktverkauf: in der Buchhandlung im Literaturhaus, Breitscheidstr. 4, 70174 Stuttgart, Telefon: 0711 / 28 42 90-4  
Öffnungszeiten Buchhandlung und Telefon: Di bis Fr 12:00 bis 20:00 Uhr, Sa 10:00 bis 16:00 Uhr

**Kulturzentrum Merlin (für die Veranstaltung am 8.11.):**

Augustenstr. 72, 70178 Stuttgart

Telefon: 0711 / 618 549, Fax: 0711 / 615 76 76

karten@merlinstuttgart.de

Di bis Sa 17:00 bis 23:00 Uhr

**Renitenz-Theater (für die Veranstaltungen am 10.11., 20 Uhr (Theater) und am 16.11. 11 Uhr (Matinee):**

Büchsenstr. 26, 70174 Stuttgart

Telefon: 0711 / 29 70 75, Fax 0711 / 23 61 433

kasse@renitenztheater.de

**Stadjugendring Stuttgart e.V. (für die Veranstaltungen am 2.11., 13 Uhr und am 16.11., 13 Uhr):**

Junghansstr. 5, 70469 Stuttgart

Telefon: 0711/23726-31, Fax.: 0711/23726-90

alexander.schell@sjr-stuttgart.de

**Theaterhaus (für die Veranstaltung am 5.11., 20:15 Uhr):**

Telefon: 0711 / 40 207-20

E-Mail: tickets@theaterhaus.com

Direktverkauf: an der Theaterkasse im Theaterhaus, Siemensstr. 11, 70469 Stuttgart  
täglich 10.00 bis 21.30 Uhr

**Haus des Dokumentarfilms (für die Veranstaltung am 6.11., 19:30 Uhr (Dokumentarfilm):**

Telefon: 0711 / 997808-0

Fax: 0711 / 997808-20

E-Mail: hdf@hdf.de

Di bis Fr 9:00 bis 17:00 Uhr

**Hahn, Kusiek & Laing Literaturspaziergänge (für die Veranstaltung am 16.11., 11 Uhr (Literarischer Spaziergang):**

Mainzer Str.42, 71672 Marbach am Neckar

Telefon 07144 / 13 00 810

info@litspaz.de

Mo und Fr 9:00 bis 12:00 Uhr

**Wortkino Stuttgart (für die Veranstaltung am 4.11., 16 Uhr):**

Werastraße 6, 70182 Stuttgart

Kartentelefon 07 11 / 262 43 63

info@wortkino.de

**Hospitalhof Stuttgart (für die Veranstaltungen am 4.11., 19 Uhr und 12.11., 19 Uhr (Vortrag):**

Büchsenstr.33, 70174 Stuttgart (am Empfang)

Mo bis Fr 11:00 bis 19:00 Uhr

**Stadtbibliothek Feuerbach (für die Veranstaltung am 6.11., 19:30 Uhr (Vortrag):**

St.-Pöltener-Str. 29, 70469 Stuttgart

Telefon 0711 / 216-80532

Di, Fr 14:00 bis 19:00 Uhr; Mi, Do 14:00 bis 18:00 Uhr;

Di, Do und Sa 10:00 bis 13:00 Uhr

**Die Jüdischen Kulturwochen Stuttgart 2014 werden von der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württembergs in Kooperation mit weiteren Kulturinstitutionen veranstaltet.**

Kooperationspartner sind:  
Bundeswehr, Landeskommando Baden-Württemberg  
Deutsch-Israelische Gesellschaft, Arbeitsgemeinschaft Stuttgart und Mittlerer Neckar  
Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart  
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit (GCJZ)  
Hahn, Kusiek & Laing Literaturspaziergänge  
Haus der Geschichte Baden-Württemberg  
Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg  
Haus des Dokumentarfilms  
Kulturzentrum Merlin  
Literaturhaus Stuttgart

**Unser Dank für die großzügige Förderung der Jüdischen Kulturwochen Stuttgart geht an:**

Landeshauptstadt Stuttgart  
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg  
Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB)  
Stuttgarter Lehrhaus, Stiftung für interreligiösen Dialog  
Zentralrat der Juden in Deutschland  
Robert Bosch Stiftung

STUTTGART



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Robert Bosch Stiftung

lpb  
Landeszentrale  
für politische Bildung  
Baden-Württemberg

ZENTRALRAT DER JUDEN IN DEUTSCHLAND  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Stuttgarter  
Lehrhaus  
STIFTUNG FÜR INTERRELIGIÖSEN DIALOG

Renitenztheater Stuttgart  
Stadtarchiv Stuttgart  
Stadjugendring Stuttgart  
Stadtbibliothek Feuerbach  
Stuttgarter Lehrhaus, Stiftung für interreligiösen Dialog  
Theaterhaus Stuttgart  
Ungarisches Kulturinstitut  
WIZO Stuttgart  
Wortkino Stuttgart, Dein Theater  
volkshochschule stuttgart e.v. (vhs)

**Wir danken den Sponsoren:**

E. Breuninger GmbH & Co  
Daimler AG  
Flughafen Stuttgart GmbH  
Fruchtimport Helge Franceschetti  
Carl Herzog von Württemberg  
Alfred Kärcher GmbH & Co KG  
Stiftungen Landesbank Baden-Württemberg  
Berthold Leibinger Stiftung  
Peter Linder Stiftung  
Omira Oberland Milchverwertung GmbH

**Jüdische Kulturwochen 2014**  
**Zwischen Abgrenzung und Anpassung**  
150 Jahre bürgerliche Gleichstellung in Württemberg -100 Jahre 1. Weltkrieg  
**3. bis 16. November**

<b>Sonntag, 2. November, 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr</b>	<b>31. Wizo-Bazar</b> Einkaufen für Israel zugunsten des Theodor Heuss-Familienterapiezentums in Herzliya/Israel	Rupert-Mayer-Haus, Hospitalstr. 26 (Eingang Lange Straße gegenüber Hotel Wartburg). Eintritt frei
<b>Sonntag, 2. November, 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr</b>	<b>Stadtrundfahrt</b> „Jüdisches Leben in Stuttgart“ Leitung: Sigrid Brüggemann und Roland Maier	Dauer: 4 Stunden. Abfahrt: Karlsplatz Anmeldung erforderlich bei sjr Stuttgart. 10,00 € / 5,00 € Männliche Teilnehmer bitte mit Kopfbedeckung
<b>Sonntag, 2. November, 15:00 Uhr</b>	<b>Konzert</b> mit den Preisträgern des Karl-Adler-Nachwuchs-Musikwettbewerbs der IRGW	Gemeindesaal der IRGW Eingang Hospitalstr. 36. Eintritt frei
<b>Sonntag, 2. November, 19:00 Uhr</b>	<b>Konzert</b> Alt und Neu Werke jüdischer Komponisten. Moritz Ernst, Piano	Gemeindesaal der IRGW Eingang Hospitalstr. 36 5,00 € / 3,00 €
<b>Montag, 3. November, 19:00 Uhr</b>	<b>Eröffnungsveranstaltung</b> Grußworte – Einführungsvortrag: „Zwischen Abgrenzung und Anpassung“ Prof. Dr. Michael Wolffsohn, Dr. Joel Berger im Gespräch mit Prof. Dr. Michael Wolffsohn	Rathaus Stuttgart Marktplatz 1 Großer Sitzungssaal. Eintritt frei
<b>Dienstag, 4. November, 16:00 Uhr</b>	<b>Film</b> Der Traum lebt mein Leben zu Ende – das Leben Rose Ausländers	Wortkino Werastr. 6. 18,00 € / 11,00 €
<b>Dienstag, 4. November, 17:30 Uhr</b>	<b>Synagogenführung</b> Führung durch die Synagoge und zur koscheren Küche mit Rachel Dror	Synagoge Stuttgart Hospitalstr. 36 Anmeldung unbedingt erforderlich bei vhs (Nr. 142- 22250K) 29,00 € (incl. Essen, ohne Getränk) Männliche Teilnehmer bitte mit Kopfbedeckung
<b>Dienstag, 4. November, 19:00 Uhr</b>	<b>Lesung und Gespräch</b> „Der gute Witz zur rechten Zeit“ Michel Bergmanns Romane über jüdisches Leben der Nachkriegszeit Michel Bergmann im Gespräch mit Dr. Joel Berger	Hospitalhof Stuttgart Büchsenstr. 33 7,00 € / 6,00 €
<b>Mittwoch, 5. November, 19:00 Uhr</b>	<b>Vortrag</b> „Unserem Theater fehlen die Kraushaars“ Das Alte Schauspielhaus und das Schicksal seines jüdischen Direktors Claudius Kraushaar. Prof. Anat Feinberg	Stadtarchiv Bellingweg 21 Eintritt frei
<b>Mittwoch, 5. November, 20:15 Uhr</b>	<b>Theater</b> „Ich weiß nicht, aber meine Frau ist mir verdächtig!“ oder „Bübükü lallt“ Satirisch-humoristische Erzählungen von Frigyes Karinthy mit Ernst Konarek, Ernst Kies am Akkordeon und einer Einführung von Dr. Joel Berger	Theaterhaus Siemensstraße 11, Raum T 4 15,00 € / 12,00 €
<b>Donnerstag, 6. November, 17:45 Uhr</b>	<b>Kochkurs</b> Ein Kochkurs zu biblischen Speisegesetzen und dem jüdischen Festkalender Rachel Dror und Alfred Hagemann	Treffpunkt Rotebühlplatz Rotebühlplatz 28 Anmeldung unbedingt erforderlich bei vhs (Nr. 142-55000) 41,00 € (inkl. 12,00 € für Lebensmittel)
<b>Donnerstag, 6. November, 18:00 Uhr</b>	<b>Soirée</b> „Dass unser Kulturwille unserem Lebenswillen adäquat war“ Viktor Ullmann in Theresienstadt Andreas Beinhauer, Bariton; Markus Hadulla, Klavier Lesung: Rudolf Guckelsberger	Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg, Schlossstr. 92, Großer Saal Eintritt frei
<b>Donnerstag, 6. November, 19:30 Uhr</b>	<b>Dokumentarfilm</b> Richard Wagner und die Juden (Wagner's Jews) R: Hilan Warsaw; USA/D 2013	Haus des Dokumentarfilms Mörikestr. 19 5,00 €
<b>Donnerstag, 6. November, 19:30 Uhr</b>	<b>Vortrag</b> „Verfolgt – enteignet – aber nicht vergessen“ Jüdische Unternehmen in Feuerbach Elke Martin und Heinz Wienand	Stadtteilbibliothek Feuerbach St.-Pöltener-Str. 29 3,00 €
<b>Samstag, 8. November, 20:00 Uhr</b>	<b>Jazzkonzert</b> Jona Bird deutsch-israelischer Songwriter	Kulturzentrum Merlin Augustenstr. 72 9,00 € (VVK) / 12,00 € (Abendkasse)
<b>Sonntag, 9. November 11:00 Uhr</b>	<b>Stunde der Besinnung</b> mit einem Ausschnitt des Films „Wir haben es doch erlebt - Das Ghetto von Riga“	Atelier am Bollwerk Hohe Straße 26. Eintritt frei
<b>Sonntag, 9. November 18:00 Uhr</b>	<b>Gedenkveranstaltung</b> Erinnerung an die Reichspogromnacht	Synagoge der IRGW Eingang Hospitalstr. 36. Eintritt frei Männliche Besucher bitte mit Kopfbedeckung
<b>Montag, 10. November, 17:00 Uhr</b>	<b>Ausstellungseröffnung</b> Die Pathetiker. Druckgrafik von Ludwig Meidner, Jakob Steinhardt und Richard Janthur	Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg Schlossstr. 92. Eintritt frei
<b>Montag, 10. November, 20:00 Uhr</b>	<b>Theater</b> „Kiewer Tramway“ Trio Scho	Renitenztheater Stuttgart Büchsenstr. 26 17,50 € / 13,50 €
<b>Montag, 10. November, 20:00 Uhr</b>	<b>Vortrag und Diskussion</b> Die Wiedergeburt der jüdischen Gemeinde Kareliens – Schoa-Gedenken in Russland mit Dmitri Tsvibel und Dmitri Gendelev aus Petrosawodsk / Russland sowie Dr. Michael Volkmann	Stuttgarter Lehrhaus im Paul-Gerhardt-Zentrum Rosenbergstr. 192. Eintritt frei
<b>Dienstag, 11. November, 18:00 Uhr</b>	<b>Vortrag</b> „Antisemitismus trotz Emanzipation?“ Aktuelle Judenfeindschaft und die Bedeutung Israels Stephan Grigat	Rathaus Stuttgart Marktplatz 1 Kleiner Sitzungssaal. Eintritt frei
<b>Mittwoch 12. November, 19:00 Uhr</b>	<b>Vortrag</b> „Das Judentum – ein Fluss in der Zeit“ Rabbiner Dr. Henry G. Brandt, Vorsitzender der Allgemeinen Rabbinerkonferenz in Deutschland	Hospitalhof Stuttgart Büchsenstr. 33 7,00 € / 6,00 €
<b>Mittwoch, 12. November, 19:00 Uhr</b>	<b>Konzert</b> Die junge Stimme der jüdischen Seele mit dem ungarischen Ensemble „Is...real! Project“	Gemeindesaal der IRGW Eingang Hospitalstr. 36 5,00 € / 3,00 €
<b>Mittwoch, 12. November, 20:00 Uhr</b>	<b>Lesung</b> „Die juristische Unschärfe einer Ehe“ Olga Grjasnowa. Moderation: Anat Feinberg	Literaturhaus Stuttgart Breitscheidstr. 4 9,00 € / 7,00 €
<b>Donnerstag 13. November, 14:30 bis 18:00 Uhr</b>	<b>Symposium</b> „... in allen bürgerlichen Verhältnissen den gleichen Gesetzen unterworfen“ – der lange Weg zur Emanzipation der Juden Prof. Dr. Robert Jütte, Dr. Joel Berger, Dr. Joachim Hahn, Prof. Dr. Julius H. Schoeps	Haus der Geschichte Konrad-Adenauer-Str. 16 Otto-Borst-Saal. Eintritt frei
<b>Donnerstag, 13. November, 19:30 Uhr</b>	<b>Klezmerkonzert</b> Roman Kupersmidt und Band	Gemeindesaal der IRGW Eingang Hospitalstr. 36 8,00 € / 6,00 €
<b>Sonntag, 16. November, 11:00 Uhr</b>	<b>Literarischer Spaziergang</b> Joseph Süß Oppenheimer Führung: Birger Laing Sprecher: Rudolf Guckelsberger	Dauer: 2 Stunden Anmeldung erforderlich Treffpunkt: Schillerplatz, bei Schillerdenkmal. 14,00 €
<b>Sonntag, 16. November, 11:00 Uhr</b>	<b>Matinee</b> „Damit ich nicht vergesse zu erzählen“ Jüdische Miniaturen zwischen Anekdoten und Witz Dr. Joel Berger	Renitenztheater Stuttgart Büchsenstr. 26 11,50 € / 8,50 €
<b>Sonntag, 16. November, 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr</b>	<b>Stadtrundfahrt</b> „Jüdisches Leben in Stuttgart“ Leitung: Sigrid Brüggemann und Roland Maier	Dauer: 4 Stunden Abfahrt: Karlsplatz Anmeldung erforderlich bei sjr Stuttgart. 10,00 € / 5,00 € Männliche Teilnehmer bitte mit Kopfbedeckung
<b>Sonntag, 16. November, 15:00 Uhr</b>	<b>Stadtspaziergang</b> Emanzipation und Gleichstellung der Stuttgarter Juden im 19. Jh. Thomas Schild	Treffpunkt: Schillerplatz bei Schillerdenkmal Dauer: 2 Stunden Teilnahme kostenlos
<b>Sonntag, 16. November, 15:00 Uhr</b>	<b>Kindertheater</b> Die Koscher-Maschine Puppentheater Die bubales	Mehrzweckraum der IRGW Eingang Hospitalstr. 36 3,00 €, Kinder bis 12 Jahre frei
<b>Sonntag, 16. November, 18:00 Uhr</b>	<b>Synagogenkonzert</b> „Jauchzt dem Ewigen, ihr Gerechten...“ Synagogenchor Le Chant Sacré der Großen Synagoge Straßburg Leitung: Yoed Sorek	Synagoge der IRGW Eingang Hospitalstr. 36 16,00 € / 13,00 € Männliche Besucher bitte mit Kopfbedeckung

**Ausstellungen**

<b>3. bis 21. November</b>	<b>Ausstellung</b> „Juden in deutschen Streitkräften“ eine Ausstellung des Militärgeschichtlichen Forschungsamts in Potsdam	Rathaus Stuttgart Marktplatz 1 Foyer 1. Obergeschoss. Eintritt frei Führungen: Tel.: 0711/52 10 40 51
<b>3. bis 12. November</b>	<b>Ausstellung</b> „I love New York“ Fotoausstellung von Julian Voloj	Rathaus Stuttgart Marktplatz 1 Foyer 3. Obergeschoss. Eintritt frei
<b>11. Nov. bis 25. März 2015</b>	<b>Ausstellung</b> Die Pathetiker. Druckgrafik von Ludwig Meidner, Jakob Steinhardt und Richard Janthur Eine Ausstellung des Jüdischen Museums Frankfurt	Haus der Heimat des Landes Baden-Württemberg Schlossstr. 92. Eintritt frei